

# Borreliose – Gefahr in ganz Deutschland

Frühsommer Meningoenzephalitis – Dauerhafte neurologische Schädigungen wie Konzentrationsstörungen, Psychosen und Depressionen können auftreten.

**VON FRANK MUSTER »** Die Erreger dieser Erkrankung werden mit den Ausscheidungen der durch einen tierischen Wirt infizierten Zecke übertragen und gelangen daher zumeist erst nach ca. 12-24 Stunden in den menschlichen Körper. Nicht jede Zecke ist Träger der Borrelien, aber die Anzahl steigt und eine Infektion ist in ganz Deutschland möglich.

**DER KRANKHEITSVORLAUF »** Als einziges eindeutiges Leitsymptom für das erste Stadium der Borreliose gilt die Wanderröte. Diese kann, muss jedoch nicht zwangsläufig auftreten. Dabei kommt es einige Tage nach dem Zeckenstich zu kreisförmigen, großflächigen Rötungen. In diesen Fällen sollte sofort ein Arzt aufgesucht werden, um der Infektion mit einer Antibi-

hautveränderungen treten auf. Auch Arthritis und Muskelentzündungen können die Folge einer Borreliose-Infektion sein.

Nicht alle Erkrankten durchlaufen jedes Stadium und leiden an den Symptomen. Die Borreliose kann in jedem Stadium ausbrechen, spontan

ausheilen oder aber chronische Beschwerden hinterlassen.

Weitere Infos »  
[www.mosquito-parasitenschutz.de](http://www.mosquito-parasitenschutz.de)

## Zeckenschutz ist Borreliose-Schutz!

20-30% der Infizierten erkranken an Spätborreliose, wenn die Krankheit direkt im fortgeschrittenen Stadium ausbricht. Eine Impfung gegen Borreliose gibt es nicht! Der einzige Schutz besteht darin, Zeckenstiche zu vermeiden.

Bis zu 240.000 Menschen infizieren sich pro Jahr in Deutschland mit Borreliose, bis zu 60.000 erkranken (Quelle: Borreliose Bund Deutschland e.V., Stand 2006).

Nur ein Teil der Borrelien-Infektionen führt zu einer Erkrankung, eine Diagnose ist aufgrund der Vielfalt der Symptome vor allem im fortgeschrittenen Stadium schwierig, wenn sich Patienten nicht an einen Zeckenstich erinnern und diesen nicht bemerkt haben. Auch Laboruntersuchungen des Blutes sind nicht immer zuverlässig. Der klassische Krankheitsverlauf wird in drei Stadien unterteilt, hängt jedoch vom Einzelfall ab.

otika-Therapie zu begegnen. Doch auch Grippe-symptome, Müdigkeit und Fieber sind mögliche erste Anzeichen einer Infektion.

Im zweiten Stadium kann es nach Wochen bis einigen Monaten zu Entzündungen der Gelenke (Lyme-Arthritis) oder auch zu Komplikationen des Zentralnervensystems bzw. des Herzens kommen. In gravierenden Fällen sind dann Lähmungen und Entzündungen der Hirnhäute (Meningitis) oder des Herzmuskels möglich.

Das dritte Stadium setzt nach Monaten bis Jahren ein. Chronische Gelenksbeschwerden, fortschreitende neurologische Beschwerden und

Exklusiv aus Ihrer Apotheke

**Gehen Sie kein Risiko ein!**  
Ganz einfach mit dem mosquito® Anti-ZeckenSet

Der sichere Rund-um-Schutz gegen Zecken.  
Zur Ihrer Sicherheit – selbstverständlich rein biologisch, ohne chemisch synthetische Wirkstoffe, dermatologisch getestet. Überzeugen Sie sich selbst. Jetzt in Ihrer Apotheke.

## „Unwissen verhindert oft die rechtzeitige Diagnose“

**VON UTE FISCHER »** Wäre Lyme-Borreliose nur eine Firma und keine Krankheit, dann könnte man offen die miesen Tricks anprangern, mit der diese Zeckeninfektion Patienten und Ärzte auf falsche Fährten lockt. Ihre Symptome setzen meist erst nach Wochen und Monaten, ja manchmal nach Jahren irreführende Signale. Und sie imitiert etliche Krankheiten. Das bringt vielen Patienten den Ruf eines Simulanten oder Hypochonders ein.

Borreliose ist das Machwerk von Bakterien, die sich die Zecke aus dem Borrelien-Reservoir Maus saugt und bei der nächsten Blutmahlzeit an einen Wirt weitergibt. Dieses Bakterium ist zwar schon seit 1980 bekannt, doch als die meisten heute praktizierenden Ärzte studierten, gehörte Borreliose noch nicht zum Lehrplan.

Unwissen und Falschwissen verhindern oftmals die rechtzeitige Diagnose der Borreliose. Je früher sie kommt, umso realistischer ist die hundertprozentige Heilung. Später kann der Körper kaum noch

alle Defekte reparieren. Doch die ungünstige Prognose beginnt viel früher.

cken gleich eine betäubende und Blut stillende Substanz einspritzt. Das angeblich untrügliche Leitsym-

Erste Borreliose-Zeichen werden oft nicht ernst genommen. Kopfschmerzen, Durchfall, Schweißausbrüche, Übelkeit und Bauchschmerzen können vielerlei Ursachen haben; auch Schluckbeschwerden, Schwindelattacken, Nackensteifigkeit sowie Gelenk- und Muskelschmerzen. Viele empfinden dieses erste Stadium als eine Art Grippe. Und tatsächlich verschwinden diese Symptome wieder wie harmlose Unpässlichkeiten.

Bleibt das Frühstadium jedoch unentdeckt, steigt das Risiko, dass die Infektion in ein chronisches Stadium mit schweren Spätfolgen übergeht.

Oft wird eine Borreliose erst in fortgeschrittenem Stadium diagnostiziert, wenn sich andere Ursachen ausschließen lassen. Häufige Fehldiagnosen sind Rheuma, Polyarthrit, Fibromyalgie, Bandscheibenvorfall, Schlaganfall, Thrombose, Karpaltunnelsyndrom, multiple Sklerose und Sehnscheidenentzündung.

Borreliose ist mit Antibiotika im frühen Stadium gut heilbar.

Rückfälle, Spätfolgen und Therapiewiederholungen zermürben viele Patienten.

Viel Verwirrung stiftet der so genannte Zeckenatlas. Er zeigt lediglich die fest umrissenen Risikogebiete für eine FSME. Zecken mit Borrelien hingegen sind flächendeckend verbreitet; nicht nur bei uns, sondern auf der gesamten nördlichen Halbkugel.

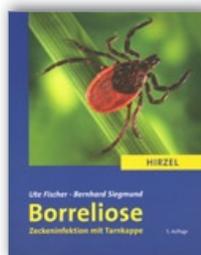
Zecken mit Borrelien lauern nicht nur im Wald, sondern da, wo Mäuse und Ratten auf Futtersuche verkehren: in Parks, auf Schwimmbadwiesen und Spielplätzen, wo Abfallkörbe Leckeres versprechen, in Hausgärten mit Komposthaufen und sogar in Hamburger Speicherhäusern. 80 Prozent aller am Menschen gefundenen Zecken waren Nymphen im zweiten Entwicklungsstadium und, wenn sie nicht gesaugt hatten, nur einen Millimeter groß – ein winziges, aber gefährliches Pünktchen, das kaum auffällt.

Weitere Infos »  
[www.borreliose-bund.de](http://www.borreliose-bund.de)

### LITERATUR-TIPPS



» **BORRELIOSE A-Z**  
Binnewies, 3. erweiterte Auflage  
» **BEZUG** Borreliose SHV, Postfach 1257, 89549 Königsbrunn.  
ISBN 10-3-9806874-2-2, 17 EUR



» **BORRELIOSE – ZECKENINFEKTION MIT TARNKAPPE**  
Fischer/Siegmund, 5. erweiterte Auflage  
» **BEZUG** Hirzel-Verlag  
ISBN 978-3-7776-1478-6, 18 EUR

Die wenigsten Infizierten können sich an eine Zecke erinnern. Der Plagegeist saugt zwar in der Regel ein bis drei Tage an derselben Stelle. Aber der Wirt spürt das nicht, weil die Zecke beim Ando-

ptom – eine sich nach etwa sieben Tagen kreisförmige Rötung um den Stich (Erythema migrans) – zeigt sich nur bei etwa 60 Prozent der Infizierten, oder sie liegt an nicht einsehbarer Stelle.